

Vorlage Nr.: 2026/0066

Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Schul- und Sportamt**

Überführung der verbleibenden Klassen des Bildungsgangs Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in der Regelform (VAB-R) in den Bildungsgang Arbeitsvorbereitung (AV) zum Schuljahr 2026/27

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Durlach	04.03.2026	3	Ö	Anhörung
Schulausschuss	11.03.2026	5	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	24.03.2026	7	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulausschuss gemäß § 30 SchulG die Überführung der verbleibenden Klassen des Bildungsgangs Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in Regelform (VAB-R) in den Bildungsgang Arbeitsvorbereitung (AV) zum Schuljahr 2026/27. Die bestehenden AVdual-Klassen bleiben erhalten.

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐ Nein ☒	
☐ Investition ☐ Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein ☒	Ja ☐	positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☒	Ja ☐	Korridorthema:		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☒	Ja ☐	abgestimmt mit		

Erläuterungen

Ausgangslage

Mit dem Modellvorhaben zur Neugestaltung des Übergangs Schule – Beruf hat das Land im Schulversuch den Bildungsgang Arbeitsvorbereitung dual (AVdual) eingeführt. Ziel des Modellvorhabens war, mehr Jugendlichen den direkten Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf zu ermöglichen, schwächere Jugendliche bei diesem Übergang so gut wie möglich zu unterstützen und den Übergangsbereich zu optimieren.

Nach 10 Jahren erfolgreicher Erprobung des Schulversuchs AVdual, möchte das Land den Bildungsgang flächendeckend einführen und damit die beiden Bildungsgänge Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in Regelform (VAB-R) und das Berufseinstiegsjahr (BEJ) ablösen.

Das Besondere am Bildungsgang AVdual ist, dass die Schüler*innen während des gesamten Schuljahres durch eine AVdual-Begleitung individuell begleitet und unterstützt werden. Gleichzeitig werden Betriebspraktika intensiv in den Bildungsgang eingebunden. Die AVdual-Begleitungen stellen ein Bindeglied zwischen Schule, Betrieb und Familie dar. Ihre Aufgabe ist, im interprofessionellen Team die Jugendlichen bei der Akquise, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Betriebspraktika sowie bei der Anschlussvermittlung in Ausbildung zu betreuen. Durch die individuelle Unterstützung mittels der AVdual-Begleitungen sollen die Chancen eines Praktikums voll ausgeschöpft werden und im besten Fall in eine Ausbildung münden („Klebeffekt“). Die AVdual-Begleitungen werden kommunal finanziert und vom Wirtschaftsministerium aktuell mit rund 30.000 EUR pro VZÄ bezuschusst, wobei sich der landesseitige Zuschuss in den letzten Jahren faktisch von 57% auf rund 35% reduziert hat.

Die Stadt Karlsruhe hat sich 2015 entschlossen, als Modellregion Teil der Erprobung des Schulversuchs zu sein. AVdual wurde in den letzten 10 Jahren erfolgreich an der Carl-Hofer-Schule, der Gewerbeschule Durlach und der Elisabeth-Selbert-Schule eingeführt. Mit der Teilnahme am Modellvorhaben hat sich die Stadt Karlsruhe dazu selbst verpflichtet, alle VAB-R- und BEJ-Klassen sukzessive in AVdual umzuwandeln. Aktuell sind 7 von ehemals 13 Klassen der beiden Bildungsgänge umgewandelt.

Da vor dem Hintergrund der Haushaltssituation eine vollständige Umwandlung der verbleibenden VAB-R-Klassen in AVdual nicht möglich ist, sollen die verbleibenden 6 Klassen zunächst in den Bildungsgang Arbeitsvorbereitung (AV) umgewandelt werden. Im Bildungsgang AV sind ebenfalls Praktika zur Berufsorientierung vorgesehen, jedoch ohne kommunale Begleitung an der Schnittstelle in die Betriebe. In AV sind ausschließlich Lehrkräfte im Einsatz. Den entscheidenden Mehrwert der AVdual-Begleitung gibt es hier nicht, sodass in AV im Vergleich zu den bisherigen Bildungsgängen VAB-R und BEJ keine signifikante Verbesserung an der Situation der Jugendlichen am Übergang Schule Beruf zu erwarten ist. Die Fortführung von VAB-R und BEJ ist nicht möglich, da diese Bildungsgänge zum Schuljahresende 2025/26 auslaufen.

Schule	alter Bildungsgang	Klassen gesamt	davon umgewandelt in AVdual	davon zukünftig AV
Carl-Hofer-Schule	VAB-R	4	2	2
Gewerbeschule Durlach	VAB-R	4	3	1
Elisabeth-Selbert-Schule	VAB-R	5	2	3
gesamt		13	7	6

Ein Konzept zur zielgerichteten Verteilung der Schüler*innen auf die beiden Bildungsgänge AVdual und AV wird unter Federführung des Regionalen Übergangsmanagements mit den Schulen und der Arbeitsförderung Karlsruhe (afka) erarbeitet. Voraussichtlich werden in den nächsten Jahren Anpassungen vorgenommen werden, um die Bedarfe zu optimieren. Die Zielperspektive bleibt ein Vollausbau von AVdual.

Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen

Für die Schulträgerin fallen keine Kosten an.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulausschuss gemäß § 30 SchulG die Überführung der verbleibenden Klassen des Bildungsgangs Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in Regelform (VAB-R) in den Bildungsgang Arbeitsvorbereitung (AV) zum Schuljahr 2026/27. Die bestehenden AVdual-Klassen bleiben erhalten.